

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2024 der Tennisabteilung des TSV Hordorf

Termin: 04.12.24, Beginn 18:00 Uhr, Ende 19:45 Uhr

Teilnehmer: 15 Teilnehmer, siehe Teilnehmerliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung:

- Eröffnung der Jahreshauptversammlung, Begrüßung der Teilnehmer durch den 1. Vorsitzenden Michael Grosche
- Die schriftliche Einladung erfolgte gemäß Satzung termingerecht am 01.10.24

2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 06.12.23:

- das Protokoll wurde einstimmig genehmigt

3. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2024:

a. Erster Vorsitzender:

Es hat in 2024 4 Vorstandssitzungen gegeben. Themen im März:
der geplante Padelplatz, die gelungene Winterwanderung mit 22 Teilnehmern, die finanzielle Unterstützung seitens des TSV (der TSV hat die Abteilung mit 1.850,- € für Netze, die Jugendarbeit, Werkzeuge und Pflasterarbeiten unterstützt, davon wurden 900 € für Werkzeuge und Pflasterarbeiten nicht in Anspruch genommen. Der TSV wurde darüber unterrichtet und die Tennisabteilung möchte - vorausgesetzt der Hauptverein stimmt zu - das Geld im nächsten Jahr für Werkzeuge und Pflasterarbeiten einsetzen).
Außerdem wurde über die Tätigkeit des Platzwartes, die Platzaufbereitung und die Saisonöffnung gesprochen.

Im Mai wurde wieder über den geplanten Padelplatz, ferner über die Walze, den Platzwart, die Saisonöffnung und das Jugendtraining gesprochen.

Im Juli waren Jugendtraining und Sommerfest Thema. Außerdem wurde über die deutsche Meisterschaft im Kyudo-Bogenschießen gesprochen. Den Bogenschützen wurde die Damen-Umkleide zu Verfügung gestellt. Stefan und Henryk haben die deutsche Meisterschaft unterstützt.

Im November wurde über den geplanten Padelplatz und die Platzaufbereitung 2025 gesprochen. Der Vorstand empfiehlt der Jahreshauptversammlung nur 2 Plätze aufzubereiten. Ferner wurde über den Platzwart und über den Finanzantrag 2025 gesprochen (beantragt wurden 300 € für Werkzeuge, 600 € für Plasterarbeiten, 600 € für die Jugendarbeit).

Die Zusammenarbeit mit dem TSV funktioniert gut. An jeder erweiterten Vorstandssitzung des TSV hat ein Vertreter der Tennisabteilung teilgenommen.

b. Zweiter Vorsitzender:

Es gab 3 Arbeitseinsätze vor der Saisonöffnung. Es wurden 2 Tage benötigt, um die Plätze von Moos und Unkraut zu befreien. Günter hatte 3 Angebote für die Platzaufbereitung eingeholt. 2 davon waren kostenseitig fast gleich, Günter hat mit Firma Vogel bzgl. eines Festpreises gesprochen, was abgelehnt wurde. Die Plätze wurden von uns am Rand gesäubert, die Arbeiter der Firma Vogel haben trotzdem 10 Arbeitseinheiten zusätzlich veranschlagt, angeblich wurde von uns zuviel Boden abgetragen. Nach Verhandlung wurden 7,5 Arbeitseinheiten zusätzlich abgerechnet.

Kurz vor der Platzeröffnung gab es den 3. Arbeitseinsatz. Dabei wurden auf Platz 1 und 2 neue Netze und neue Windplanen angebracht.

Im November fand der 4. Arbeitseinsatz statt. Ein Platz ist noch spielbereit, der letzte Platz muss von 2 Spielern jetzt abgebaut werden. Günter hakt bei den beiden Spieler nach.

Platzwart: Der Platzwart war sehr engagiert, aber er setzte seine eigenen Prioritäten, anstatt sich um die Plätze zu kümmern und diese von Wildkraut zu befreien.

Beim 3. Walzen der Plätze ist leider die Walze stehen geblieben. Der Platzwart hat einen neuen Starter besorgt und eingebaut. Trotzdem läuft die Walze nicht.

Bernd Prüfer würde in der nächsten Saison die Tätigkeit des Platzwartes gemeinsam mit seinem Sohn übernehmen. Der Vorstand wäre einverstanden, dass der Sohn angelernt wird, aber Bernd Prüfer wäre für uns der verantwortliche Platzwart.

Mit dem bisherigen Platzwart muss noch gesprochen werden, dass die Zusammenarbeit beendet wird.

Die Anzahl der Mitglieder an den Arbeitseinsätzen waren in diesem Jahr ausreichend. Einige Mitglieder haben sich zusätzlich engagiert, z. B. bei der Reparatur der Außensteckdosen.

c. Bericht des Sport- und Jugendwartes:

2 Jugendliche haben beim Training aufgehört, 2 Jugendliche sind neu dazu gekommen, insgesamt haben 10 Jugendliche am Training teilgenommen, die in 3 Gruppen aufgeteilt wurden. Die Zeit pro Gruppe wurde von 60 auf 40 Min. gekürzt, dadurch konnten homogenere Gruppen eingerichtet werden. Das Training finanziert sich durch den TSV und die Trainierenden. Das Training soll im nächsten Jahr genauso fortgeführt werden.

d. Bericht des Kassenwarts:

Herbert stellt den Kassenbericht vor (s. Anlage).

Die Zahlungsmoral der Mitglieder bzgl. der Beiträge ist hervorragend.

e. Bericht von Johannes über den Status der Planung eines Padelplatzes:

Die Kosten für die Erstellung eines Padelplatzes würden zur Zeit ca. 85 Tsd. € betragen. Die Gemeinde Cremlingen würde sich beteiligen, wenn die übrige Finanzierung steht. Die

Stiftung Zukunftsfond Asse würde sich beteiligen, wenn der Landessportbund sich beteiligt. Der Landessportbund sagt, dass er zur Zeit andere Prioritäten hat (z.B. Sanierung der Schulsporthallen). Der Zusage durch den Landessportbund in WF bildet allerdings die Grundvoraussetzung. Seine Statuten sehen hinsichtlich der Förderung zur Zeit maximal 30% vor. Der "Assefond" würde dann entsprechend auch 30% der Kosten übernehmen, ca. 20% Förderung käme durch die Gemeinde. Es ist voraussichtlich geplant, dass der Landessportbund ab 2025 Sportstätten mit 40 % fördert. Das ist aber noch nicht gesichert. Wenn es dazu käme, würde sich auch der "Assefond" mit 40 % beteiligen.

Geplant ist noch einmal mit dem Landessportbund und dem Vorstand des "Assefonds" zu sprechen.

Bisher plant nach unserer Kenntnis keine andere Gemeinde in Cremlingen den Bau eines Padelplatzes.

Johannes und Michael haben an 2 Videokonferenzen des Niedersächsischen Tennisbundes teilgenommen. Dort gab es Berichte von 2 Tennisvereinen, die einen Padelplatz gebaut haben, wodurch es in diesen Vereinen einen signifikanten Mitgliederzuwachs gab.

f. Stilllegung des 3. Tennisplatzes

Der Vorschlag des Vorstandes ist, statt 3 Tennisplätzen nur 2 Plätze aufzubereiten. Dadurch würde die Abteilung 800 € sparen.

Der Vorstand lässt die Hauptversammlung abstimmen. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Thema Walze: Es wird noch einmal versucht, das alte Gerät zum Laufen zu bringen.

4. Bericht der Kassenprüfer:

Die Kassenprüfer haben den Bericht am 27.11.24 überprüft. Die Prüfung hat zu keinerlei Beanstandungen geführt. Der Kassenwart wurde einstimmig entlastet.

5. Haushaltsplanes 2025: Vorstellung und Beschlussfassung:

Herbert stellt den Haushaltsplan für 2025 (s. Anlage) vor und äußert sich noch einmal lobend über die Zusammenarbeit mit dem Hauptverein.

Der Haushaltsplan 2025 wird einstimmig verabschiedet. Der Vorstand wird gebeten, Optimierungsmaßnahmen zu suchen, damit der Haushaltsplan ohne Defizit eingehalten werden kann.

6. Anträge der Mitglieder:

Es sind keine Anträge eingegangen.

7. Entlastung des Vorstandes:

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Der Vorstand bedankt sich für das Vertrauen

der Jahreshauptversammlung.

8. Neuwahl des ersten Vorsitzenden:

Johannes Brunner wird als neuer 1. Vorsitzender vorgeschlagen. Johannes wird mit einer Enthaltung gewählt. Johannes bedankt sich für das Vertrauen und bei Michael für die geleistete Arbeit als 1. Vorsitzender.

9. Wahl eines Kassenprüfers:

Michael schlägt Wolfgang Meisen als zweiten Kassenprüfer vor. Wolfgang wird einstimmig gewählt.

10. Wahl des Festausschusses:

Elke und Stefan stehen nur für ein weiteres Jahr als Festausschuss zur Verfügung. Zukünftig werden die Termine für die außersportlichen Aktivitäten mit dem Festausschuss im Vorfeld abgestimmt.

11. Danksagungen:

Michael bedankt sich bei Elke für die Leitung des Festausschusses und bei Bernd für die Erstellung der Geburtstagskarten.

12. Termine 2025

Winterwanderung 16.02.2025

Saisonöffnung 01.05.24

Sommerfest 12.07.2025

Saisonabschluss 28.09.2025

Jahreshauptversammlung 10.12.25

Elke und Stefan prüfen, ob das Sommerfest an einem anderen Termin stattfinden soll und geben dem Vorstand innerhalb der nächsten 14 Tage Bescheid.

13. Sonstiges

Elke schlägt vor, die Winterwanderung mal an einem anderen Ort enden zu lassen. Der Festausschuss wird das entscheiden.

Günter hat bisher 2 Angebote für die Platzvorbereitung vorliegen, die sich kaum unterscheiden.
